



Mountain Wilderness

Bern, den 12.03.2024

Medienmitteilung

Stromverschwendung stoppen, statt infrastrukturfreie Landschaften zu zerstören

Auf einer abgelegenen Alpe im Wallis an der Grenze zu Italien plant die Energie Electricque du Simplon SA das alpine Solarkraftwerk Gondosolar. Mountain Wilderness Schweiz hat gegen das Bauprojekt Einsprache erhoben. Das Solarprojekt bedroht die infrastrukturfreie Alpe Alpjerung. Mountain Wilderness Schweiz fordert, dass die Stromverschwendung endlich gestoppt wird und Solaranlagen an geeigneteren Standorten gebaut werden.

Die Schweiz hat ein grosses Stromsparpotenzial, welches brachliegt. Das Bundesamt für Energie schätzt das Einsparpotenzial beim Stromverbrauch von 2019 auf 25-40 Prozent. Ein grosses Einsparpotenzial besteht in der Industrie. Allein in diesem Sektor könnte mit kurzfristig umzusetzenden Massnahmen mehr Energie eingespart werden als das Mehr an Energie, das durch die Massnahmen des Solarexpresses erreicht wird.

Gemäss repräsentativen Studien der eidg. Forschungsanstalt WSL bevorzugt die Schweizer Bevölkerung Energieanlagen und Hochspannungsleitungen auf Infrastruktur und in bebauten Gebieten und lehnt Solaranlagen in nahezu unberührten Berggebieten deutlich ab.

Deswegen ist Mountain Wilderness Schweiz der Ansicht, dass die infrastrukturfreie Alpe Alpjerung der falsche Standort für ein Solarkraftwerk ist. Die auf 2'000 m.ü.M. gelegene Alp ist aktuell nur durch einen Fusspfad, den historischen Römerweg, erreichbar. Mit dem Solarprojekt würde sie durch zwei Seilbahnen und eine Stromfreileitung erschlossen. Die naturnahe, geschichtsträchtige Landschaft würde durch tausende Solarmodule zur Industriezone. «Es gibt im Wallis genügend durch Infrastruktur und Gebäude vorbelastete Gebiete wie zum Beispiel in Tourismusdestinationen», meint Aaron Heinzmann, Projektleiter bei Mountain Wilderness Schweiz. «Da ist es nicht notwendig intakte Gebirgslandschaften zu zerstören».

Der Walliser kann nicht nachvollziehen, weshalb in seinem Heimatkanton die letzten infrastrukturfreien Landschaften geopfert werden. In anderen Kantonen würden die Solaranlagen an geeigneteren Standorten geplant.

Kontakt: Aaron Heinzmann, Projektleiter Alpenschutz Mountain Wilderness Schweiz,
aaron.heinzmann@mountainwilderness.ch, +41 (0)79 629 13 18

Mountain Wilderness ist die Alpenschutzorganisation der Schweiz. Wir setzen uns ein für Wildnis und einen umweltverträglichen Bergsport. Wir sensibilisieren und begeistern für die Schönheit und Wildheit der Berge – denn nur wer sie kennt, weiss sie auch zu schätzen und zu schützen.